

„Next Power Generation“ gewinnt die Schweizer TOP TEAM Ausscheidung 2014/2015

Kloten, 2. März 2015

Am vergangenen Samstag konnte sich das junge Team „Next Power Generation“ von der Scania Schweiz AG in Uetendorf gegen vier weitere Teams in der Schweizer TOP TEAM-Ausscheidung durchsetzen. Als Belohnung darf das Sieger-Team am letzten Wochenende im März 2015 nach Bratislava reisen und gegen neun weitere Teams um die Qualifikation für das grosse Weltfinale in Södertälje kämpfen.

Seit vielen Jahren führt Scania AB unter der Bezeichnung „TOP TEAM“ weltweit einen Mechaniker-Wettbewerb durch. Ziel ist es, das Wissen und den Teamgeist der Werkstattmitarbeiter zu fördern. Besonders der Team-Gedanke steht für die Verantwortlichen im Vordergrund, können doch heute komplexe Herausforderungen fast nur noch im Team gelöst werden. „Im Interesse der Kundenzufriedenheit wollen wir mit dem Schweizer Scania TOP TEAM-Wettbewerb unsere Dienstleistungs- und Service-Qualität in den Betrieben stetig weiterentwickeln und steigern“, erklärt Stefano Robbiani, Leiter Kundendienst der Scania Schweiz AG in Kloten.

Insgesamt 21 Teams aus der ganzen Schweiz hatten sich bis Ende August 2014 für den TOP TEAM-Wettbewerb 2014/2015 angemeldet. Neben dem Teamverantwortlichen besteht ein Team aus zwei Mechanikern, einem Ersatzteil-Spezialisten und einem Lehrling. Als erstes mussten während einer definierten Zeit bis Ende November 2014 zwei Mal je 50 Fragen aus den Bereichen Diagnose, Technik und Ersatzteile gelöst werden. Die erreichten Punkte aus diesen Qualifikationsrunden wurden addiert und die fünf besten Teams qualifizierten sich für das nationale TOP-TEAM-Finale vom 28. Februar 2015 in Kloten. Die nachfolgend aufgeführten Teams (alphabetische Reihenfolge) nahmen am Schweizer Finale teil:

- Team „KollyTeam“
- Team "MAX nöd lidä"
- Team „Next Power Generation“
- Team „Solrac“
- Team „The Grisons“

Scania Schweiz AG
Steinackerstrasse 57
CH-8302 Kloten

Bei Rückfragen:
Tobias Schönenberger
Leiter Marketing / PR
Tel. +41 (0)44 800 13 64
tobias.schoenenberger@scania.ch
www.scania.ch



Am letzten Samstag war es dann soweit und Stefano Robbiani, Leiter Kundendienst, begrüßte die fünf TOP TEAMS in der Scania-Zentrale in Kloten. Nach einer kurzen Einführung mit Bekanntgabe des Tagesablaufes und der Regeln mussten die Teams ihr Wissen während je 20 Minuten an fünf verschiedenen Posten unter Beweis stellen.

Kloten, 2. März 2015

- Beantwortung von 50 Multiple-Choice-Fragen
- Einspritz-System
- Motor (Mechanik)
- Abgasrückführungs-System EGR
- Klimaanlage-System

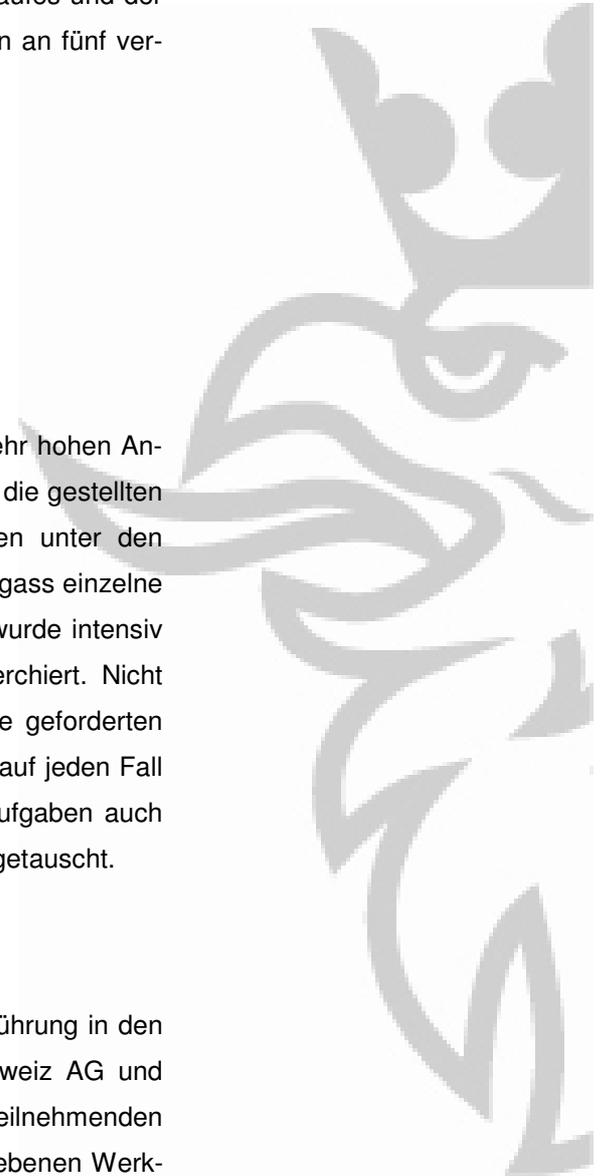
Jedes Team ging etwas anders vor, was wohl auch mit der sehr hohen Anspannung und Nervosität zu tun hatte. Die einen bevorzugten, die gestellten Aufgaben gemeinsam zu lösen, andere teilten die Aufgaben unter den Teammitgliedern auf, wobei ein Team in der Aufregung gar vergass einzelne Seiten in der Aufgabenstellung zu lösen. Bei Unsicherheiten wurde intensiv diskutiert und/oder in den zugelassenen Datenbanken recherchiert. Nicht allen Teams reichte die zur Verfügung stehende Zeit, um die geforderten Aufgaben zu lösen. Die Grundvoraussetzungen waren jedoch auf jeden Fall für alle Teams gleich und so wurden nach Abschluss aller Aufgaben auch Erfahrungen und mögliche Lösungsansätze untereinander ausgetauscht.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen und einer kurzen Einführung in den Curling-Sport begannen Gerry Waser, CEO der Scania Schweiz AG und Stefano Robbiani mit der Rangverkündung. Für alle fünf teilnehmenden Teams standen attraktive Preise bereit. Auch die daheimgebliebenen Werkstatt-Kollegen kommen noch in den Genuss einer kleinen oder grösseren Grillfeier im Betrieb.

Die Spannung war gross... Nach Rang fünf, vier, drei ... waren es noch zwei mögliche Sieger-Teams: das Team „Next Power Generation“ von der Scania Schweiz AG in Uetendorf und das Team „Solrac“ von der Scania Suisse SA in Echandens. Unter grossem Applaus aller Teilnehmer konnte das Team „Next Power Generation“ unter der Leitung von Marco Boschung zum Sieger des Schweizer TOP TEAM-Finales 2014/2015 gekürt werden.

Scania Schweiz AG
Steinackerstrasse 57
CH-8302 Kloten

Bei Rückfragen:
Tobias Schönenberger
Leiter Marketing / PR
Tel. +41 (0)44 800 13 64
tobias.schoenenberger@scania.ch
www.scania.ch



Teilnahme am Regional-Final in Bratislava

Kloten, 2. März 2015

Dank diesem Sieg darf nun das Team „Next Power Generation“ (Werkstattleitung Bruno Stoller) die Schweiz vom 27. bis 29. März 2015 am letzten der drei europäischen Regional-Finale vertreten. Dort beginnt alles wieder bei null und als Gegner treten die Landesmeister-Teams aus Bulgarien, Dänemark, Frankreich, Georgien, Irland, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Ukraine und der Türkei gegen einander an. Mit Teamgeist können sie dann ihr Wissen unter Beweis stellen. Die beiden besten Teams qualifizieren sich für das grosse Weltfinale vom Dezember 2015 in Södertälje.

Wir drücken dem Schweizer-Team natürlich jetzt schon die Daumen.

Schlussrangliste:

1. Rang Team „Next Power Generation“ Scania Schweiz AG, Uetendorf
2. Rang Team „Solrac“ Scania Suisse SA, Echandens
3. Rang Team „Team Kolly“ G. Kolly SA, Le Mouret
4. Rang Team „The Grisons“ Scania Schweiz AG, Chur
5. Rang Team „MAX nöd lidä“ Garage Vetterli AG, Ohringen

SCANIA – King of the Road

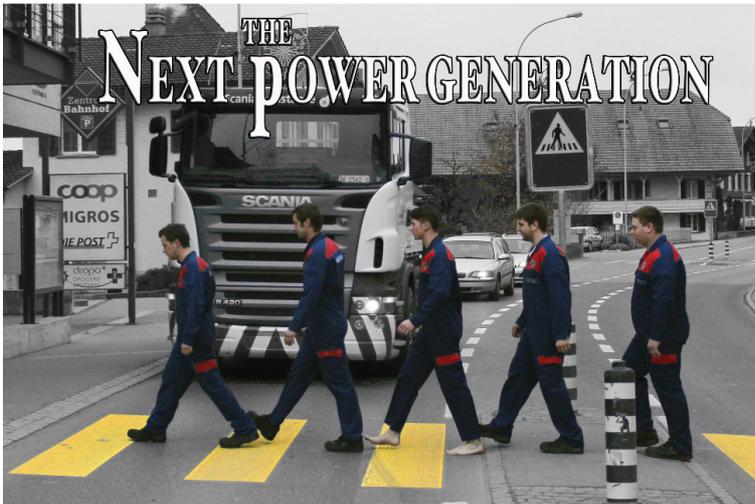


Das Team „Next Power Generation“ gewinnt die Schweizer TOP TEAM Ausscheidung und darf die Schweiz Ende März am Regional-Final in Bratislava vertreten. Links Gerry Waser, CEO und rechts Stefano Robbiani, Leiter Kundendienst Scania Schweiz AG.

Scania Schweiz AG
Steinackerstrasse 57
CH-8302 Kloten

Bei Rückfragen:
Tobias Schönenberger
Leiter Marketing / PR
Tel. +41 (0)44 800 13 64
tobias.schoenenberger@scania.ch
www.scania.ch

Kloten, 2. März 2015



Mit diesem Bild bewarb sich das Siegerteam „Next Power Generation“ der Scania Schweiz AG in Uetendorf für den Scania TOP TEAM-Wettbewerb 2014/2015. Gross war die Freude beim Team „Next Power Generation“ nach der Siegerehrung.

Den 2. Rang erreichte das Team "Solrac" von der Scania Suisse SA in Echandens.

Das „KollyTeam“ von der G. Kolly SA in Le Mouret schaffte es auf den hervorragenden Platz 3.

Rang 4 für das Team „The Grisons“ von der Scania Schweiz AG in Chur.

Nach dem Motto „die Letzten werden die Ersten sein“ freuen wir uns schon heute auf die nächste Teilnahme des Teams „MAX nöd lidä“ von der Garage Vetterli AG in Ohringen.



Für einmal konnte man an einem gut zugänglichen Motor arbeiten. Links ist Jean Trotti zu sehen, der die Schweiz an den WorldSkills in Brasilien vertritt.